

20. Schrammel.Klang.Festival feierte die Wööd



Copyright: Mussil

Mit der Hommage „FiAN WILLI“ an Willi Resetarits ging am 19. Juli das 20. Schrammel.Klang.Festival in Litschau am Herrenalsee stimmungsvoll zu Ende. Rund 8.000 Besucher feierten an zwei Festivalwochenenden das Jubiläum – mit Schrammelmusik, Wienerlied und österreichischer Wöödmusik in all ihren Facetten, mit viel Entdeckungsfreude und musikalischen Verbindungen in die ganze "Wööd".

20 JAHRE UND KEIN BISSCHEN LEISE

Unter dem Motto „WÖÖD [Welt]“ spannte die 20. Ausgabe einen besonders vielfältigen und internationalen musikalischen Bogen: von Schrammelmusik und Wienerlied über Jazz und Singer-Songwriting bis zu alpinen, balkanischen und weltmusikalischen Klangwelten. Zu erleben waren unter anderem ALEKSEY IGUESMAN & THE LIMITLESS ORCHESTRA ENSEMBLE, LITTLE ROSIES KINDERGARTEN, VERETER, ERNST MOLDEN & SIGRID HORN, PAM PAM IDA & das SILBERFISCHORCHESTER, FELIX KRAMER & Band, das NENAD VASILIC TRIO und die 30-jährigen Bühnenjubiläen von KOLLEGIUM KALKSBURG, sowie DIE STROTTERN & DIE JAZZWERKSTATT WIEN. Den emotionalen Schlusspunkt setzten BIRGIT DENK, TINI KAINRATH, ROLAND GUGGENBICHLER und PETER HAVLICEK mit „FiAN WILLI“.

„20 Jahre Schrammel.Klang.Festival zeigen, wie lebendig sich musikalische Tradition entwickeln kann, wenn sie offen für neue Einflüsse, junge Musizierende und die Welt bleibt. Besonders freut mich, dass heuer so viele junge Nachwuchsmusikerinnen und -musiker mit dabei waren und wir zugleich ein neues, jüngeres Publikum erreichen konnten. Dass rund 8.000 Besucher dieses Jubiläum mit uns gefeiert haben, ist ein wunderbares Zeichen für die Zukunft“, zieht Festivalgründer, Intendant und Regisseur ZENO STANEK Bilanz.

JUBILÄUMS SCHALLPLATTE

Zum 20-jährigen Jubiläum erschien erstmals auch eine Schrammel.Klang.Schallplatte in limitierter Auflage. Von Intendant Zeno Stanek zusammengestellt, erinnert sie an prägende, bereits verstorbene Wegbegleiter des Festivals: Alfred Pfleger, Christine Jones, Christian Qualtinger, Gerhard Heger, Karl Hodina, Kurt Girk, Martina Rittmannsberger, Robert Reinagl, Roland Sulzer, Rudi Pietsch, Walther Soyka und Willi Resetarits. Das kunstvolle Design stammt von der Waldviertler Künstlerin Judith Kerndl – jede Schallplatte der limitierten Edition ist von ihr händisch signiert und nummeriert.

MUSIKALISCHER BEGEGNUNGSRaum

Herzstück des Festivals war auch im Jubiläumsjahr der Schrammel.Pfad: An vier Nachmittagen wurden die Naturbühnen in den Wäldern rund um den Herrenalsee zum musikalischen Begegnungsraum für etablierte Größen, neue Formationen und junge NachwuchsmusikerInnen, wie das Vorstadtkollektiv mit PAUL SEIFRIED, MARLENE JANSCHÜTZ und LUKAS SEIFRIED, das VIERERG'SPANN MIT HANNAH REHRL oder CONSTANZE HOJSA mit HojsaKoschelu-Hojisa. Gerade dieses Miteinander der Generationen prägte die 20. Ausgabe – auf den Bühnen ebenso wie im Publikum. Neben langjährigen Stammgästen fanden verstärkt neue und jüngere Besucher ihren Weg nach Litschau. Auch die Schrammel.Workshops zwischen den beiden Festivalwochenenden stehen für die nachhaltige Weitergabe musikalischer Tradition und den Austausch zwischen den Generationen.

GRÜNE WÖÖD

Nachhaltigkeit ist fest im Festivalkonzept verankert: Das Schrammel.Klang.Festival ist ein Green Event, das erste Kunst- und Kulturfestival in Niederösterreich und eines der allerersten Österreichs, das mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet wurde. Höchste musikalische Qualität, das entspannte Genießen von Kunst in unverfälschter Naturkulisse, regionale Kulinarik und das starke ehrenamtliche Engagement verbinden sich zu einem Festival, das seit 20 Ausgaben Tradition und Zukunft zusammendenkt.

So führte die Jubiläumsausgabe von Litschau hinaus in die „WÖÖD“ – und die „WÖÖD“ zurück an den Herrenalsee.

NACH DEM FESTIVAL IST VOR DEM FESTIVAL

Das 9. Theaterfestival HIN & WEG findet von 7. bis 16. August 2026 statt.

Diese Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung werden sich mit den Themen SCHULD UND SCHÖNHEIT – The Beauty And The Guilt beschäftigen. Zwischen den beiden FestivalWochenenden finden in bewährter Weise Theater-Workshops statt.

Tickets & Infos unter: <https://www.hinundweg.jetzt> {<https://www.hinundweg.jetzt>}

(mst)

Schrammel.Klang.Festival 2026 {<https://www.schrammelklang.at>}

Hin und weg {<https://hinundweg.jetzt/>}



Copyright: Karl Satzinger